

Dritter Platz trotz schwacher Leistung

Zevener Bogenschützen verteidigen in der Landesliga Ost ihren Rang

ZEVEN. Ihren dritten Wettkampftag in der Landesliga Ost mussten die Zevener beim SV Blumenthal absolvieren. Da die Sporthalle der Blumenthaler Bogenschützen zurzeit mit Flüchtlingen belegt ist, musste in eine andere Halle ausgewichen werden, die alles andere als wettkampftauglich war.

Damit war es aber für den TuS Zeven um Axel von Bursy noch nicht genug: Ute Sparmann hatte sich kurz-

fristig krank gemeldet und Steffen Richter kämpfte mit technischen Problemen an seinem Bogen. So waren es Julian Vogeler, Steffen Richter, Axel von Bursy, Martin Bentrup und Thomas Kaufmann, die diesen aufregenden dritten Wettkampftag bestreiten mussten.

Auch wenn man gegen den aktuellen Tabellenführer TV Spaden eine ordentliche Leistung zeigte, so waren alle anderen Ergebnisse nicht

berauschend, drei Siege von sieben Matches, das war einfach zu wenig, um den zweiten Tabellenrang vom SV Adolphsdorf anzugreifen.

Dennoch behauptete das Zevener Team den dritten Tabellenplatz souverän vor dem Blumenthaler SV und der BSG Osterholz mit fünf Punkten Vorsprung. Etwas Positives gab es dennoch zu vermelden: „Martin Bentrup lieferte einen überraschend guten Wettkampf ab“, freute

sich so Teamleiter Axel von Bursy. Platz sechs belegt zurzeit der BSC Wendisch-Evern, Platz sieben der Vegesacker SV und Platz acht der SSV Tarmstedt III.

Am 13. Februar ist der BSC Wendisch-Evern Ausrichter des vierten und letzten Wettkampftages, dort sollte dann doch bei einer soliden Leistung der dritte Platz gehalten werden können. (VB/SAS)

www.tuszeven-bogensport.de



Julian Vogeler, Steffen Richter, Axel von Bursy, Martin Bentrup und Thomas Kaufmann (von links) hielten auch nach schwacher Leistung am dritten Wettkampftag den dritten Tabellenplatz in der Landesliga Ost.

FOTO: PRIVAT